

Celle-Uelzen Netz GmbH · Sprengerstr. 2 · 29223 Celle

Bundesnetzagentur  
Beschlusskammer 8  
Tulpenfeld 4  
53113 Bonn

Datum:  
13.12.2021

**Stellungnahme zur Konsultation der Festlegung von Vorgaben für die Erhebung von Daten zur Durchführung des Effizienzvergleichs der Elektrizitätsverteilernetzbetreiber nach §§ 12 bis 14 ARegV für die vierte Regulierungsperiode (BK8-21/009-A)**

IHRE DATEN  
Ihre Nachricht vom:

Sehr geehrte Damen und Herren,

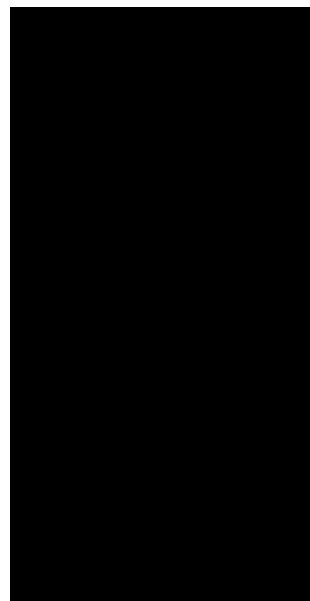
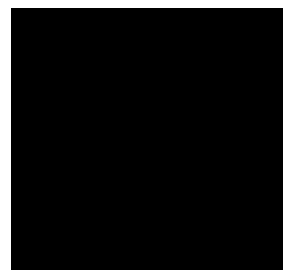
zum vorliegenden Konsultationsentwurf nimmt die Celle-Uelzen Netz GmbH wie folgt Stellung:

**1. Abgabedatum 30.04.2022**

Es wird im Konsultationsentwurf eine „vollständige“ Abgabe aller Struktur- und Absatzdaten bis spätestens 30.04.2022 für Stromnetzbetreiber im regulären Verfahren konsultiert. Daten zu Bevölkerung, Konzessionsgebiet, versorgter Fläche sind hingegen bis zum 15.10.2022 einzureichen. Diese nachgelagerte Frist trägt dem Umstand Rechnung, dass entsprechende Daten teilweise zum 30.04.2022 von den statistischen Landesämtern noch nicht zum Stichtag 31.12.2021 zur Verfügung stehen.

Die Beschlusskammer unterstellt, dass sich bei den Netzbetreibern aufgrund der bereits vierten Durchführung der Strukturdatenabfrage zum Effizienzvergleich eine gewisse Routine bei der Datenermittlung eingestellt haben müsste und verweist auf den notwendigen erheblichen Plausibilisierungsaufwand, der eine entsprechende Fristsetzung notwendig, erforderlich, angemessen und verhältnismäßig macht.

In Anlage V1 (Parameter 114) und im Erhebungsbogen wird diesbezüglich abgefragt ob die EEG-KWKG-Testate bereits vorliegen und somit die Angaben zu den EEG und KWKG betroffenen Abfragen abschließend wären. Der Beschlusskammer ist daher



bewusst, dass erst zum 31.05. (gem. § 72 Abs. 4 EEG) eines Jahres entsprechende Erklärungen durch die Verteilnetzbetreiber an die Übertragungsnetzbetreiber zu übermitteln sind. Die im vorliegenden Konsultationsverfahren diesbezüglich abgefragten Strukturdaten insbesondere:

- Installierte Erzeugungsleistungen
- Einspeisung der Erzeugungsanlagen
- kaskadierende Jahresarbeit der Einspeisung

aber auch die hiervon betroffenen Angaben zu

- Jahreshöchstlasten
- Netzverlusten
- Kaskadierung der Entnahmen

werden daher zum überwiegenden Teil am 30.04.2021 lediglich einen vorläufigen Stand aufweisen. Die Ermittlung dieses vorläufigen Standes wird zu Mehrbelastungen bei der Celle-Uelzen Netz GmbH führen. Eine abstimmbare Datenbasis aufgrund der im Rahmen zum 31.05. zu erstellenden Testate und der dabei regelmäßig auftretenden Clearingprozesse zwischen allen Beteiligten führt regelmäßig bis kurz vor dem 31.05. zu Anpassungen mit Einfluss auf die vorgenannten Strukturparameter.

Der Celle-Uelzen Netz GmbH ist bewusst, dass im Rahmen der Datenabfragen der Beschlusskammer zum Qualitätselement ebenfalls eine Frist zum 30.04. eines Jahres gesetzt wird die z.B. Angaben aus einer Energieflussrechnung, welche von den Einspeisungen beeinflusst wird, abfragt aber auch hier erfolgt regelmäßig einer nachgelagerte Datenkorrektur, auf die wir regelmäßig vorab hinweisen.

Mit der vorliegenden zeitgleichen Fristsetzung (Q-Element und Effizienzparameter) weisen wir daher bereits im Rahmen der Konsultation darauf hin, dass entsprechende Angaben lediglich einen vorläufigen Stand aufweisen können, und somit auch für die Beschlusskammer noch nicht „plausibilisierungsreif“ vorgelegt werden können. Mitunter entsteht daher nicht nur ein Mehraufwand bei der Celle-Uelzen Netz GmbH, sondern ebenfalls bei der Beschlusskammer, welcher anscheinend durch die Abfrage des Parameters 114 eingegrenzt werden soll. Weiterhin bitten wir zu beachten das gem. § 51 EnWG ebenfalls am 30.04. die jährliche Datenmeldung zu den Versorgungsunterbrechungen zu erfolgen hat. Wir bitten daher zur „Entzerrung“ der unterschiedlichen Fristen den konsultierten Abgabetermin 30.04. auf den 30.05. zu verschieben.

Alternativ und in Anerkennung der im Konsultationsentwurf enthaltenen Begründungen für die Frist 30.04.2022, bitten wir unter Beachtung unseres Vortrages, den Beschlussentwurf dahingehend zu ergänzen, dass der Beschlusskammer diesbezüglich die vorläufige Datenlage bewusst ist und im Rahmen der Plausibilisierung der Beschlusskammer, erforderliche Datenkorrekturen eingeräumt werden. Dies könnte im Tenor zu „6. Frist der Datenabgabe“ erfolgen.

## 2. Präzisierung der Definitionen bzgl. der Berücksichtigung fremder Messstellen und Detailierung

Die Celle-Uelzen Netz GmbH befürchtet durch die ausgeweitete Aufgliederung der Angaben zu Messlokationen zu den abgefragten Einzelgruppen und der damit einhergehenden Erhöhung der Komplexität, eine größere Fehleranfälligkeit bei den Einzelangaben. So gibt die Definitionsliste zu Parameter 23 bis 28 noch der Erhebungsbogen aktuell klar Aufschluss ob „alle“ Messlokationen oder nur die „eigenen“ Messlokationen dort abgefragt werden. Wir bitten daher die Notwendigkeit dieser entsprechenden Detailierung nochmals zu überdenken. Weiterhin bitten wir die Definition bezüglich der zu berücksichtigenden Messlokationen nach Eigentum (vgl. Parameter 21 bis 22) zu präzisieren.

Des Weiteren schließt sich die Celle-Uelzen Netz GmbH der Stellungnahme des BDEW an.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Freundliche Grüße

Celle-Uelzen Netz GmbH

